



Kurzbericht über die Einwohnergemeindeversammlung vom 23. Juni 2014, 20.00 Uhr, im Saal «Heinrich von Hünenberg»

Anwesende Stimmberechtigte: 93

Beschlüsse

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 9. Dezember 2013

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

2. Verwaltungsbericht 2013

Vom Verwaltungsbericht wurde Kenntnis genommen.

3. Genehmigung der Gemeinderechnung 2013 und Kenntnisnahme von Abrechnungen über bewilligte Kredite

Die Gemeinderechnung, die mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'164'597.55 abschloss, wurde einstimmig genehmigt. Gleichzeitig nahm die Gemeindeversammlung von vier Abrechnungen über bewilligte Kredite Kenntnis. Ein Antrag, den Betrag für gemeinnützige Institutionen und Hilfe im In- und Ausland von CHF 62'000.— (1 % des Rechnungsüberschusses) auf CHF 124'000.— zu verdoppeln, wurde mit 23 zu 62 Stimmen abgelehnt. In der Schlussabstimmung wurde die vom Gemeinderat beantragte Verwendung des Überschusses einstimmig genehmigt.

4. Kreditbegehren für die gestaffelte Ausstattung der Klassenzimmer mit interaktiven Bildschirmen

Dem Rahmenkredit von CHF 552'400.— für die gestaffelte Ausstattung der Klassenzimmer und der Fachzimmer Textiles Gestalten mit interaktiven Bildschirmen bzw. Präsentationsmonitoren in den Jahren 2015 bis 2017 wurde grossmehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

5. Motion der SP Hünenberg betreffend Wohnraumförderungsfonds – Kenntnisnahme über die Verschiebung der Abstimmung über die Erheblich-/Nichterheblicherklärung

Von der Verschiebung wurde Kenntnis genommen.

6. Interpellation des Grünen Forums Hünenberg betreffend «preisgünstiger Wohnungsbau» – Antwort des Gemeinderates

Von der Antwort des Gemeinderates wurde Kenntnis genommen.

Im Anschluss an die Versammlung wurde der neue Hünenberger Film des Hünenberger Regisseurs Michael Werder vorgeführt.

Schluss der Gemeindeversammlung: 21.20 Uhr

Hünenberg, 23. Juni 2013

Der Gemeindeschreiber

Guido Wetli